

# VOLKSBUHNE

Pressebüro

Linienstraße 227, D-10178 Berlin

Tel. +49 (0)30 24065 610, [presse@volksbuehne-berlin.de](mailto:presse@volksbuehne-berlin.de)

[www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin)

LESUNG UND GESPRÄCH MIT MICHAEL WOLFF ZUR DEUTSCHEN  
BUCHPREMIERE VON „FEUER UND ZORN. IM WEISSEN HAUS VON DONALD  
TRUMP“

Pressemitteilung vom 26. Januar 2018



Michael Wolff © Jen Harris

Zur deutschen Buchpremiere von Michael Wolffs „Feuer und Zorn. Im Weissen Haus von Donald Trump“ („Fire and Fury. Inside the Trump White House“) möchten wir Sie herzlich einladen:

Buchpremiere

Michael Wolff: „Feuer und Zorn. Im Weissen Haus von Donald Trump“

Thomas Böhm im Gespräch mit dem Autor (EN konsekutiv DE)

Deutsche Lesung Frank Arnold

Montag, 26. Februar 2018, 20 Uhr

Volksbühne Rosa-Luxemburg-Platz, Große Bühne

Eintritt: 18 € / 12 €

Es ist das Enthüllungsbuch, das die Präsidentschaft von Donald Trump erschüttert: Michael Wolffs „Feuer und Zorn“ ist ein eindrucksvolles Sittengemälde der amerikanischen Politik unter Trump. Im Mittelpunkt ein Präsident, den seine Mitarbeiter wie ein kleines Kind behandeln, und der umgeben ist von Inkompetenz, Intrigen und Verrat. Der Bestseller-Autor Wolff beschreibt das Chaos, das in den ersten Monaten im Weißen Haus geherrscht hat, er enthüllt, wie nah die Russland-

Verbindung an Trump herangerückt ist und wie es zum Rauswurf des FBI-Chefs Comey kam. Und er liefert erstaunliche Details über das Privatleben dieses Präsidenten. Über zweihundert Interviews hat Wolff mit den engsten Mitarbeitern des US-Präsidenten geführt, darunter auch der ehemalige Chef-Berater Stephen Bannon: Noch nie ist es einem Journalisten gelungen, das Geschehen im Weißen Haus so genau nachzuzeichnen. Herausgekommen ist das einzigartige Porträt eines Präsidenten, der selbst nie damit gerechnet hat, die Wahl zu gewinnen. Michael Wolffs Bericht aus dem Weißen Haus unter Trump ist in den USA ein Bestseller: ein aktuelles politisches Buch, das sich wie ein Königsdrama von Shakespeare liest.

Michael Wolff, 1953 geboren, ist ein amerikanischer Journalist und Autor. Er schreibt für „Vanity Fair“, „The Hollywood Reporter“, „The Guardian“, „USA Today“ und die britische Ausgabe von „GQ“. Er hat sechs Bücher veröffentlicht, darunter „The Man Who Owns the News“ (2008), eine Biographie von Rupert Murdoch. Wolff hat zahlreiche Preise für seine Arbeit erhalten, darunter zweimal den „National Magazine Award“. Er lebt in New York und hat vier Kinder.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Rowohlt Verlag.

Karten sind an der Tageskasse der Volksbühne, am Telefon über +49 (0)30 2406 5777 und online über [www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin) erhältlich.

Bitte wenden Sie sich für Pressekarten, mit Interviewwünschen und anderen Fragen gerne an das Pressebüro unter [presse@volksbuehne-berlin.de](mailto:presse@volksbuehne-berlin.de) oder telefonisch über +49 (0)30 24065 610.